

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 47

Artikel: Mittelholzers neuer und grösster Afrikaflug
Autor: Mittelholzer, Walter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756054>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

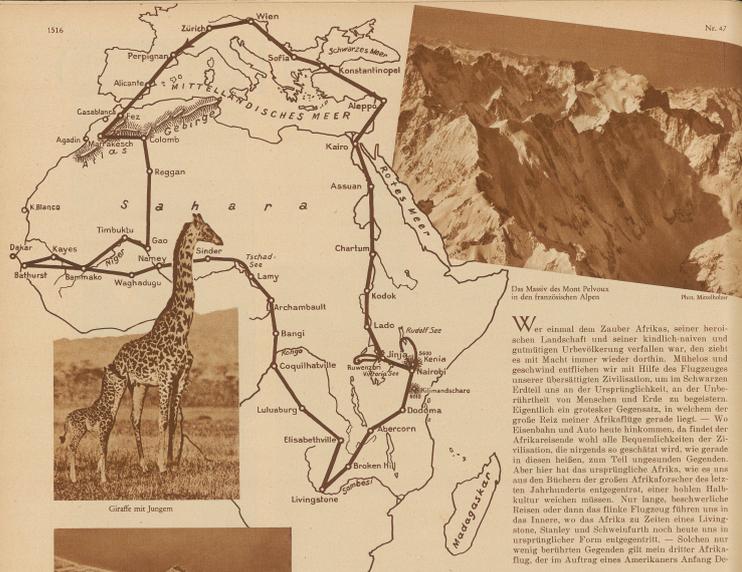
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Massiv der Mont Pelvoux in den französischen Alpen. (Foto: Montblanc)

Wer einmal den Zauber Afrikas, seiner heroischen Landschaft und seiner kindlich-naiven und gutmütigen Urbevölkerung erfahren hat, den zieht es mit Macht immer wieder dorthin. Mühselig und geschwind entfallen wir mit Hilfe des Flugzeuges unserer überstiegenen Zivilisation, um in Schwarzem Erdteil uns an der Ursprünglichkeit, an der Unberührtheit von Menschen und Erde zu begreifen. Eigentlich ein grosser Gegensatz, in welchem der große Reiz meiner Afrikaflüge gerade liegt. — Wo Eisenbahn und Auto heute hinkommen, da findet der Afrikareisende wohl alle Bequemlichkeiten der Zivilisation, die nirgends so geschätzt wird, wie gerade in diesen beiden, zum Teil ungesunden Gegenden. Aber hier hat das ursprüngliche Afrika, wie es aus den Büchern der großen Afrikaforscher des letzten Jahrhunderts entgegentritt, einer hohen Kultur weichen müssen. Nur lange, beschwerliche Reisen oder dann das flinke Flugzeug führen uns in das Innere, wo das Afrika zu Zeiten des Livingstone, Stanley und Schweinfurth noch heute uns in ursprünglicher Form entgegentritt. — Solchen nur wenig berührten Gegenden gilt mein dritter Afrikaflug, der im Auftrag eines Amerikaners Anfang De-



Giraffe mit Jungen



Festung und Häfen von Gibraltar. (Foto: Montblanc)

Karte von Afrika mit den Trassen der von Montblanc geplanten Flugrouten.

Mittelholzer neuer und größter flug Afrika

Bilder dieses neuen Mittelholzer-Fluges werden in der Schweiz nur in der «Zürcher Illustrierten» und in den übrigen Blättern unseres Verlages erscheinen.



Ein Bild eines Piloten, der eine Flugroutenkarte in der Sahara am 20. in Höhe aufgenommen. (Foto: Montblanc)



Filmen auf dem Montblanc

VON DR. H. WESKAMP
AUFNAHMEN ANFAUS DEM FILM-STREIFEN VON DEM MONTBLANC.



Unsere Epoche ist so entdeckungsfreudig wie kaum eine zuvor, und beinahe täglich meldet der Draht etwas Neues oder berichtet von gewagten Expeditionen, die ausziehen, um unser Wissen zu bereichern, unseren Kulturkreis zu erweitern. Vor Jahrzehnten galt es noch als vorwegene Utopie, den Montblanc zu bestiegen, dann erstrehten nach und nach unerhörte Willensstärke und Naturbesenheit einander das kühne Ziel. Und heute sind wir soweit, daß eine ganze Filmkarawane unter Führung der bekann-

Bergführer Beni Führer wird in eine der gewaltigen Spalten der Bonneglenner Karungelassen.



Nebenszenen Bild: Auch David Zogg, der bekannte Stützführer und Bergführer, hat einen Erkundungsgang in die Spalte gemacht.